

DJK Eging a.See zittert sich in die Relegation

- Unentschieden gegen TSV Deggendorf II –

Ein letzter Spieltag, der es in sich hatte ! In der Tischtennis Landesliga Südsüdost wurde am letzten Spieltag sowohl noch um die Meisterschaft, als auch um die Abstiegsplätze gekämpft. So ausgeglichen wie in dieser Saison ist eine ganze Liga wirklich sehr selten. Der Glückwunsch zur Meisterschaft geht an den TV Freyung, die sich am letzten Spieltag beim Tabellendritten TSV Heining durchsetzen konnten und sich damit am Ende den Titel auch verdient haben !

Nun aber zum Abstiegskampf, bzw. um den Kampf um den Relegationsplatz: Sowohl die DJK Eging a.See, der TuS Töging, als auch der SV Bruckmühl konnten sich diesen Platz noch erspielen. Die DJK Eging hatte dabei die besten Aussichten, weil sie vor diesem letzten Spieltag auf genau diesem Platz standen und die Konkurrenten jeweils schwere Gegner hatten. Aber wie es dann am Ende einer Saison oft kommt, können im Abstiegskampf nochmal ungeahnte Kräfte freigesetzt werden. Und so kam es, dass sich sowohl der Tabellenletzte SV Bruckmühl gegen den ersatzgeschwächten Tabellenvierten TSV Bad Griesbach durchsetzen konnte, als auch der Vorletzte TuS Töging beim ebenfalls ersatzgeschwächten Vizemeister TSV Oberalteich zu einem überraschenden Unentschieden gekommen ist. Damit war auch für die DJK Eging mindestens ein Unentschieden gegen den TSV Deggendorf II nötig, um den Relegationsplatz zu sichern.

Auch die Eginger hatten das Glück, dass die Gäste nicht in voller Aufstellung antreten konnten. Zwar fehlte bei Eging auch mit Josef Maier die Nummer 2, doch bei der Mannschaft aus Deggendorf fehlten die Positionen 1, 2 und 3, die dann mit Ersatzspielern aufgefüllt werden mussten. Nominell sollte damit für Eging eigentlich nichts anbrennen – doch die Partie entwickelte sich zu einem Nervenspiel !

Nach etwas über 3 Stunden Spielzeit stand am Ende ein leistungsgerechtes 8:8 Unentschieden auf der Anzeigetafel, denn diesen Punkt haben sich die enorm ersatzgeschwächten Gäste aus Deggendorf auch tatsächlich absolut verdient.

Damit war nach der Partie großes Zittern angesagt, denn die nahezu zeitgleich ausgetragenen Spiele der Konkurrenten waren offensichtlich noch nicht entschieden. Erleichterung kam dann aber auf, nachdem das Ergebnis der Töginger bekannt war, die ebenfalls unentschieden spielten und sich somit nicht an Eging vorbeispielen konnten.

Das Relegationsturnier wird in 3 Wochen in Eging stattfinden. Hier werden die Vizemeister der Bezirksoberliga Niederbayern Ost (TTC Straubing) und Oberbayern Ost (TuS Bad Aibling III) zu Gast sein. / F.B.